



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

# Pressemitteilung

## Falsche Tatsachenbehauptungen

# DRK erwirkt eine einstweilige Verfügung gegen STERN-Titelstory

Berlin, 6. Dezember 2017

086/2017

**Der DRK e.V. hat gegen den Verlag Gruner + Jahr vor dem Landgericht Hamburg eine einstweilige Verfügung wegen der Titelstory „Das scheinheilige Imperium“ der Illustrierten STERN vom 2. November 2017 erwirkt.**

Das Gericht untersagt dem Verlag die Verbreitung mehrerer falscher Tatsachenbehauptungen unter Androhung eines Ordnungsgeldes bis zu 250.000 Euro oder einer Ordnungshaft bis zu sechs Monaten.

„Es ist sehr bedauerlich, dass der STERN durch eine tendenziöse und einseitige Berichterstattung, vermengt mit Halbwahrheiten und falschen Tatsachenbehauptungen, die wichtige Arbeit von ehrenamtlichen Helfern und hauptamtlichen Mitarbeitern des DRK und seiner Blutspendedienste und ihr Wirken für Menschen in Not erschwert und herabgesetzt hat“, sagte DRK-Generalsekretär Christian Reuter. „Es bleibt zu hoffen, dass sich dadurch niemand von seinem gesellschaftlichen Engagement zugunsten anderer Menschen abhalten lässt.“

**Deutsches Rotes  
Kreuz e.V.**

## **Generalsekretariat**

Carstennstraße 58  
12205 Berlin  
Tel. 030 85404 0  
Fax: 030 85404 454  
[www.DRK.de](http://www.DRK.de)

Ansprechpartner  
DRK-Pressestelle

Dr. Dieter Schütz  
Tel. 030 85404-158  
[Schuetz@DRK.de](mailto:Schuetz@DRK.de)

Alexandra Burck  
Tel. 030 85404 155  
[Burck@DRK.de](mailto:Burck@DRK.de)

Susanne Pohl  
Tel. 030 85404-161  
[PohlS@DRK.de](mailto:PohlS@DRK.de)